

Zeitschrift: Der Freidenker [1927-1952]
Herausgeber: Freigeistige Vereinigung der Schweiz
Band: 26 (1943)
Heft: 10

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Im Kreise Gleichgesinnter

findet der Einzelne einen festen Rückhalt und die Möglichkeit, die Bedürfnisse seines Gemüts zu befriedigen, besonders in den bedeutendsten Augenblicken des Lebens: bei Geburt, Hochzeit und Tod, in Freude und Leid überhaupt, und in den feierlichen Stunden, deren der Mensch zur Abkehr vom Alltag bedarf.

Abseitsstehen ist Verrat an der eigenen Welt- und Lebensanschauung.

Literatur.

Urania-Bändchen.

Nachstehende Bändchen sind noch vorrätig:

Kanitz, Otto: Das proletarische Kind	8 Stück
Lowitsch, A.: Energie und Planwirtschaft	4 Stück
Reichwein: Blitzlicht über Amerika	12 Stück
Schaxel, Julius: Vergesellschaftung in der Natur	3 Stück
Schmidt, H.: Mensch und Affe	73 Stück

Alle übrigen Urania-Bändchen sind völlig vergriffen.

Preis pro Bändchen 50 Rappen.

Billige populär-wissenschaftliche Literatur!

- E. Brauchlin: «Göttlich-Kirchliches» und «Gott sprach zu sich selber». Zwei volkstümliche Aufklärungsschriften (je 80 Rp.).
- E. Akert: «Moses oder Darwin», Erinnerungen an eine grosse Zeit. Eine kurze und sehr gute Einführung in die Geschichte des freien Denkens, mit besonderer Berücksichtigung des Aufstiegs der Naturwissenschaft im 19. Jahrhundert. (Fr. 1.50.)
- Gottfried Kellers Weltanschauung, mit 4 Bildern des Dichters. 2. Auflage, geb. Fr. 3.50.
- Skrbensky, Leo Heinrich, Dr.: Die Kirche segnet den Eidbruch. 80 Rp.
- Franz Brentano als Religionsphilosoph. Fr. 1.50.
- Emil Blum: «Lebt Gott noch?» Dieses 550 Seiten starke Werk können wir (broschier) zu dem äusserst billigen Preise von Fr. 3.— abgeben. — Es sollte in keiner Freidenker-Bibliothek fehlen!

Geliefert wird mit Verrechnung der Porto-Spesen gegen Nachnahme oder Vorauszahlung auf Postcheckkonto VIII 26074. Bestellungen an: Literaturstelle der F. V. S., Postfach 2141, Zürich-Hauptbahnhof. Der Hauptvorstand.

Haben Sie unterlassen

das Buch von ARNOLD HEIM «Weltbild eines Naturforschers» anzuschaffen? Eben ist die zweite Auflage erschienen! Sichern Sie sich dieses Werk für Ihre Bibliothek. Es ist ein Buch, dem wir noch viele Auflagen wünschen. Bestellungen richte man direkt an den Verlag Hans Huber, Bern 16.

La libre pensée

Organe officiel de la Fédération romande des sociétés de Libre Pensée. Paraît le 25 de chaque moi.
Rédaction et Administration: Lausanne, Case postale Chauderon 60.
Abonnement: 1 an = Fr. 6.—; 6 mois = Fr. 3.—.

Mitglied der Freigeistigen Vereinigung

können Sie werden, auch wenn Sie nicht an einem Orte wohnen, wo eine Ortsgruppe besteht.

Sie melden sich als Einzelmitglied bei der Geschäftsstelle der F. V. S. (Postfach 2141, Zürich-Hauptbahnhof) an, die Ihnen gerne nähere Auskunft erteilt.

Adressen.

Freigeistige Vereinigung der Schweiz.

Hauptvorstand, Präsident: Walter Schiess, Transitfach 541, Bern.
Geschäftsstelle: Postfach 2141, Zürich-Hauptbahnhof.
Literaturstelle: Postfach 2141, Zürich-Hauptbahnhof.
Redaktion des Freidenkers: Transitfach 541, Bern.
Ortsgruppen in der ganzen deutschen Schweiz. Die Adressen vermittelt die Geschäftsstelle.
Postcheckkonto der Geschäftsstelle VIII 26074

Freiwillige Beiträge.

Pressefonds:

K. M., Basel Fr. 5.—
E. Laupper, Windisch » 7.—

Den beiden Spendern recht herzlichen Dank. Immer wieder müssen wir unsern Freunden zurufen: **Ohne Mittel keine Macht!** Wir versprechen keinen Ablass, sondern lediglich, dass wir die Gelder für den Kampf um die Befreiung der Menschheit aus geistiger Knechtschaft verwenden. Vergesst darum die freiwilligen Beiträge nicht. Einzahlungen erbeten wir an die: Geschäftsstelle der Freigeistigen Vereinigung der Schweiz, Zürich. — Postcheckkonto VIII 26074.

Ortsgruppen.

BERN. Das Rundschreiben des Hauptvorstandes vermittelt uns einen ersten Ueberblick über die Auswahl der Themen für die Veranstaltungen 1943/44. An der Mitgliederversammlung vom 18. September wurden für die Monate Oktober-November folgende Vorträge beschlossen:

Samstag, den 16. Oktober, 20 Uhr, Restaurant Kirchenfeld, I. Stock, Vortrag von Gesfr. Dr. Hermann Gschwind aus Basel über das Thema

Weltliche Seelsorge.

Dieses Thema dürfte sämtliche Gesinnungsfreunde interessieren, denn es ist von grösster Bedeutung für das Wachsen und Gedeihen unserer Bewegung. Gesinnungsfreund Dr. Gschwind ist uns Bernern kein Unbekannter, so dass wir uns auf einen lehr- und genussreichen Abend freuen dürfen. Wir erwarten eine rege Beteiligung unserer Mitglieder. Eingeführte Gäste willkommen.

Voranzeige: Anfangs November wird Gesfrd. Charles Grossmann sprechen über «Mohamed, sein Leben und Wirken». Beachten Sie bitte diese Rubrik in der nächsten Nummer.

— Unser Mitglied, Hr. F. Gurzeler, hat das «Schweizerhaus» am Gurten verlassen und in Thun, Hofstettenstrasse 13, ein neues Etablissement, die «Waadtländer Stuben», vollständig neu renoviert mit Fondu-Stübli eröffnet. Wir möchten nicht unterlassen, unseren w. Gsfr. in Bern und Thun die heimeligen Lokalitäten zum Besuche bestens zu empfehlen.

BIEL. Versammlung zur Besprechung unserer Winterfähigkeit, Dienstag, den 12. Oktober, 20 Uhr, in unserem Lokal, Volkshaus. Recht zahlreiches Erscheinen erwartet der Vorstand.

ZUERICH. Samstag, 2. Oktober, freie Zusammenkunft im «Franziskaner». — Samstag, 9. Oktober, Vortrag im Schloss der Ortsgruppe von Dr. Gschwind, über «Feiern und Feierstunden freidenkender Menschen», im «Franziskaner». — Samstag, 16. Oktober, freie Zusammenkunft im «Franziskaner». — Samstag, 23. Oktober, Mitgliederversammlung (Protokoll, Bericht über das Freidenkertreffen in Aarau, Mitgliederaufnahmen) dann Vorlesung aus «Freidenkergeschichten aus der Weltliteratur», im «Franziskaner». — Samstag, 30. Oktober, freie Zusammenkunft im «Franziskaner».

Redaktionsschluss jeweils am 16. des Monats.

Verantwortl. Schriftleit.: Die Red.-Kommiss. d. Freigeist. Vereinigung d. Schweiz. — Einsendungen für den Textteil an W. Schiess, Bern, Transitfach 541. — Verlag u. Spedition: Freigeist. Vereinigung der Schweiz, Postfach 2141 Zürich-Hauptbahnhof. — Druck: Mettler & Salz A.-G., Bern, Tschannerstr. 14a.